

Inhalt	
1. Merkmale	42
2. Vor der Verwendung	43
3. Einstellung von Zeit und Datum	44
* Umschaltung des Modus	
* Einstellung der Zeit und des Datums	
4. Berichtigung der Zeitdifferenz	52
5. Einzigartige Funktionen von Armbanduhren mit Solarzellen	58
* Warnfunktion für unzureichende Ladung	
* Warnfunktion für Zeiteinstellung	
* Funktion zur Vermeidung von Überladen	
* Stromsparfunktion	
6. Allgemeine Referenz für Ladedauer	63
7. Hinweise zur Handhabung dieser Armbanduhr	64
* Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich des Aufladens	
8. Austauschen der Speicherbatterie (Sekundärbatterie)	65
9. Gesamtrückstellung	66
10. Ausrichten der Referenzposition	67
11. Zur besonderen Beachtung	70
12. Technische Daten	76

Bedienung der Krone –Modelle mit Kronenabdeckung–

<Öffnen und Schließen der Kronenabdeckung>

Führen Sie Ihren Fingernagel zwischen dem Gehäuse und der Kronenabdeckung ein und öffnen Sie die Kronenabdeckung gegen die Außenseite.

*Nach der Bedienung der Krone schließen Sie immer die Kronenabdeckung.

<Wichtiger Punkt beim Drehen der Krone für die Einstellung der Zeit und des Datums, Berichtigung der Zeitdifferenz und Ausrichten der Referenzposition>

Obwohl die Krone betätigt werden kann, indem Sie diese zwischen Ihren Fingern und Fingernägeln drehen (Abb. 1), lässt sich die Krone leichter drehen, wenn Sie den dicken Teil Ihres Fingers dagegen drücken und die Krone dabei drehen (Abb. 2).

*Bitte beachten Sie die Anleitung für Informationen über die Vorgänge für die Einstellung der Zeit und des Datums, die Berichtigung der Zeitdifferenz und das Ausrichten der Referenzposition.



Fig.1

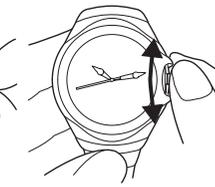


Fig.2

1. Merkmale

Diese Armbanduhr ist mit einer Solarzelle im Zifferblatt versehen, welche die Armbanduhr antreibt, indem sie die einfallende Lichtenergie in elektrische Energie umwandelt.

Sie weist eine Vielzahl von Funktionen auf, einschließlich eines ewigen Kalenders, der das Datum automatisch umschaltet (Kalendertag, Monat und Jahr werden automatisch bis zum 28. Februar 2100 auch in Schaltjahren umgeschaltet), einer Berichtigungsfunktion für die Zeitdifferenz, die eine einfache Änderung der Zeitdifferenz ohne ein Stoppen der Armbanduhr gestattet, und einer Stromsparfunktion, welche den Stromverbrauch reduziert, sobald die Solarzelle nicht dem Licht ausgesetzt ist.

2. Vor der Verwendung

Dieser Armbanduhr ist mit einer Solarzelle ausgerüstet. Laden Sie die Armbanduhr vor der Verwendung ausreichend auf, indem Sie diese einer Lichtquelle aussetzen. Falls die Armbanduhr aufgrund einer unzureichenden Ladung stoppt, setzen Sie die Armbanduhr einer starken Lichtquelle aus, wie z.B. dem direkten Sonnenlicht, um diese aufzuladen.

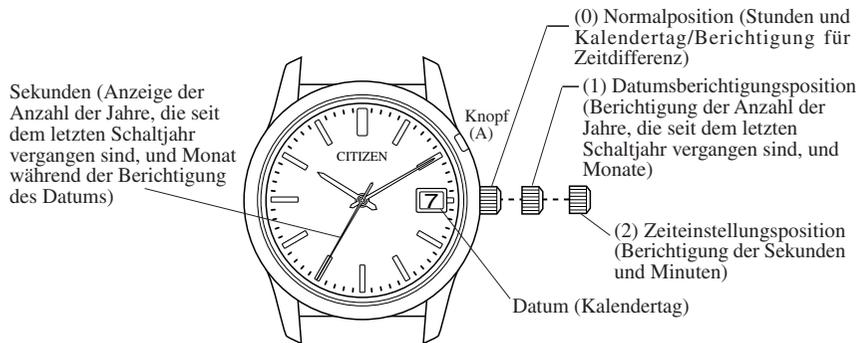
Eine Speicherbatterie (Sekundärbatterie) wird in dieser Armbanduhr für die Speicherung der elektrischen Energie verwendet. Diese Sekundärbatterie ist eine saubere Batterie, d.h. sie enthält kein Quecksilber oder andere giftige Substanzen. Einmal vollständig aufgeladen, sollte der Schaltkreis der Armbanduhr die Zeit für etwa zwei Jahre anzeigen, ohne dass zusätzliches Aufladen erforderlich ist (wenn die Stromsparfunktion aktiviert ist).

<Richtige Verwendung dieser Armbanduhr>

Um diese Armbanduhr richtig zu verwenden, laden Sie diese auf, bevor sie den Betrieb vollkommen stoppt. Da keine Gefahr eines Überladens besteht (Funktion zur Vermeidung eines Überladens), **empfehlen wir ein tägliches Aufladen der Armbanduhr, unabhängig von dem Ladezustand.**

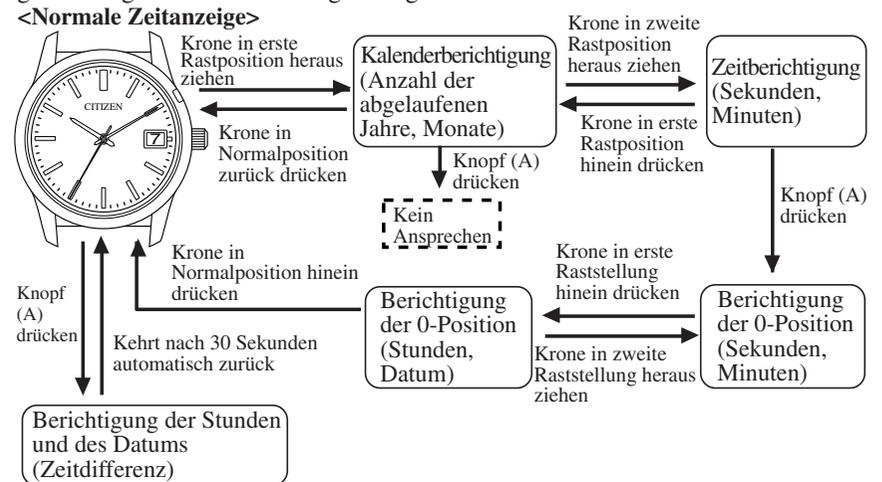
3. Einstellung von Zeit und Datum

Falls die Armbanduhr mit einer aufschraubbaren Krone versehen ist, lösen Sie die Krone, um die Zeit und das Datum einzustellen; schrauben Sie die Krone wieder fest, sobald die Zeit und das Datum richtig eingestellt wurden.



[Umschaltung des Modus]

Der Berichtigungsmodus wird umgeschaltet, indem Sie die Krone und den Knopf gemäß folgender Beschreibung betätigen.



[Einstellung der Zeit]

<Berichtigung der Minuten und Sekunden>

1. Ziehen Sie die Krone in die zweite Rastposition heraus, wodurch der Sekundenzeiger schnell auf die 0-Sekunden-Position vorrückt und dort stoppt.
 - * Richten Sie die Zeiger an der Referenzposition aus, nachdem die Gesamtrückstellung ausgeführt wurde, wenn der Sekundenzeiger nicht in der 0-Sekunden-Position stoppt.
2. Drehen Sie die Krone, um die Zeit einzustellen.
 - (1) Wird die Krone nach rechts gedreht, dann dreht der Sekundenzeiger um eine Umdrehung im Uhrzeigersinn und der Minutenzeiger wird um eine Minute vorgerückt (im Uhrzeigersinn).
 - (2) Wird die Krone nach links gedreht, dann dreht der Sekundenzeiger um eine Umdrehung gegen den Uhrzeigersinn und der Minutenzeiger wird im eine Minute zurückgestellt (gegen den Uhrzeigersinn).
- * Drehen Sie die Krone kontinuierlich, um die Sekunden- und Minutenzeiger schnell vorzustellen. Drehen Sie die Krone nach links oder rechts, um das schnelle Vorstellen der Zeiger zu stoppen.
- * Da die Bewegung des Stundenzeigers mit der Bewegung des Minutenzeigers verknüpft ist, kann die Armbanduhr auch eingestellt werden, indem der Minutenzeiger schnell vorgestellt wird.
- * Die Änderung des Datums (des Kalendertages) ist mit der Bewegung des Stundenzeigers verknüpft. Das Datum (der Kalendertag) wird automatisch schnell

vorgestellt, wenn es (er) auf ein nicht vorhandenes Datum eingestellt ist (z.B. 30. Februar oder 31. April). Wenn das Datum (der Kalendertag) schnell vorgestellt wird, pausieren der Minuten- und Sekundenzeiger an 12:00 Uhr Mitternacht, und den Stundenzeiger bewegt sich kontinuierlich, um schnell an dem nicht vorhandenen Datum (Kalendertag) vorbei gestellt zu werden.

3. Bringen Sie die Krone in Übereinstimmung mit einem Zeitsignal (Radio, Telefon usw.) in die Normalposition zurück.

<Berichtigung der Stunden und des Datums>

Wenn die Stunden (Stundenzeiger) falsch angezeigt werden, kann der Stundenzeiger berichtigt werden, ohne den Minuten- und Sekundenzeiger zu stoppen. Da die Bewegung des Datums (Kalendertages) mit der Bewegung des Stundenzeigers verknüpft ist, kann das Datum alleine nicht berichtigt werden. Das Datum wird durch Berichtigung des Stundenzeigers geändert. Der Stundenzeiger und das Datum können für 30 Sekunden nach dem Drücken des Knopfes (A) oder für 30 Sekunden nach Beendigung der Bewegung der Zeiger eingestellt werden.

1. Bringen Sie die Krone in die Normalposition und drücken Sie den Knopf (A)
 - * Der Sekundenzeiger führt eine Demonstrationsbewegung (Vorwärtsdrehung →Rückwärtsdrehung →Vorwärtsdrehung) aus.
2. Drehen Sie die Krone, um die Stunden einzustellen.
 - (1) Wenn Sie die Krone nach rechts drehen, bewegt sich der Stundenzeiger um eine Stunde vorwärts (im Uhrzeigersinn).

- (2) Wenn Sie die Krone nach links drehen, bewegt sich der Stundenzeiger um eine Stunde zurück (gegen den Uhrzeigersinn).
- * Wenn Sie die Krone kontinuierlich drehen, wird der Stundenzeiger schnell verstellt. Drehen Sie die Krone nach links oder rechts, um das schnelle Verstellen des Stundenzeigers zu stoppen.
3. Drehen Sie die Krone kontinuierlich, um den Stundenzeiger schnell vorzustellen und das Datum zu berichtigen.
- * Das Datum wechselt zwischen den Stunden von etwa 10:00 Uhr abends und 3:00 Uhr morgens.
- * Wenn der Monat auf einen Monat mit 30 Tagen eingestellt ist und das Datum vom 30. auf den 31. wechselt, dann wird das nicht vorhandene Datum auf den 1. des folgenden Monats berichtigt, indem das Datum schnell vorgestellt wird.
- Hinweis:** Wenn Sie die Zeit berichtigen, achten Sie auf die erste (morgens) oder zweite (abends) Tageshälfte. Das Datum wechselt immer in der ersten (morgens) Tageshälfte.

<Berichtigung der Anzahl der abgelaufenen Jahre und Monate>

Wenn Sie die Krone in die erste Rastposition heraus ziehen, wechselt der Sekundenzeiger auf die Anzeige der Anzahl der Jahre, die seit dem letzten Schaltjahr vergangen sind, und des Monats.

1. Wenn Sie die Krone in die erste Rastposition heraus ziehen, bewegt sich der Sekundenzeiger an die im Speicher gespeicherte Jahres- und Monatsposition und stoppt.

48

2. Drehen Sie die Krone, und stellen Sie das Jahr und das Datum ein.
- (1) Drehen Sie die Krone nach rechts, um den Sekundenzeiger auf eine Position einzustellen, welche dem Jahr (Anzahl der Jahre, die seit dem letzten Schaltjahr vergangen sind) und dem Monat entspricht.
- (2) Wenn Sie die Krone nach links drehen, bewegt sich der Sekundenzeiger zurück.
- * Drehen Sie die Krone kontinuierlich, um den Sekundenzeiger schnell zu verstellen. Drehen Sie die Krone nach rechts oder links, um die schnelle Bewegung des Sekundenzeigers zu stoppen.
- Beispiele:**
- * Im Falle von Dezember in einem Schaltjahr: Richten Sie den Sekundenzeiger mit 0 Sekunden aus.
- * Im Falle von April in einem Jahr, drei Jahre nach dem letzten Schaltjahr: Richten Sie den Sekundenzeiger mit 23 Sekunden (zwischen 4:00 und 5:00 Uhr) aus.
3. Bringen Sie die Krone immer in die Normalposition zurück, nachdem Sie das Jahr und den Monat berichtigt haben. Der Sekundenzeiger wird wieder auf die richtigen Sekunden vorgestellt und danach in Gang gesetzt.

[Wenn das Datum auf ein nicht existierendes Datum eingestellt wurde]

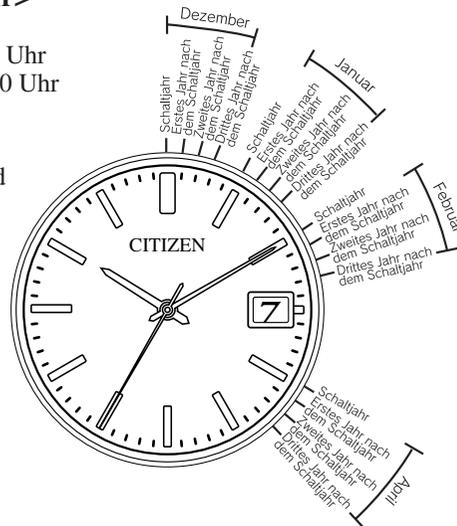
Das Datum wechselt automatisch auf den ersten Tag des folgenden Monats, wenn der Monat geändert wurde und das Datum (der Kalendertag) nach der Einstellung des Datums auf ein nicht existierendes Datum eingestellt wurde, wenn die Krone aus der Datumsberichtigungsposition in die Normalposition zurückgebracht wird.

49

<Ablesen von Monat und Jahr>

☆Ablesen des Monats:

- Januar: Zwischen 1:00 und 2:00 Uhr
- Februar: Zwischen 2:00 und 3:00 Uhr
- ...
- Dezember: Zwischen 12:00 und 1:00 Uhr



☆Ablesen des Jahres

- Schaltjahr: Erste Markierung in jeder Monatszone 1 Jahr nach dem letzten Schaltjahr
- Schaltjahr: Zweite Markierung in jeder Monatszone
- 2 Jahre nach dem letzten Schaltjahr: Dritte Markierung in jeder Monatszone
- 3 Jahre nach dem letzten Schaltjahr: Vierte Markierung in jeder Monatszone

<Schnellreferenztafel für Anzahl der Jahre seit dem letzten Schaltjahr>

Jahr	Vergangene Jahre	Jahr	Vergangene Jahre
2000	Schaltjahr	2004	Schaltjahr
2001	Erstes Jahr nach dem Schaltjahr	2005	Erstes Jahr nach dem Schaltjahr
2002	Zweites Jahr nach dem Schaltjahr	2006	Zweites Jahr nach dem Schaltjahr
2003	Drittes Jahr nach dem Schaltjahr	2007	Drittes Jahr nach dem Schaltjahr

4. Berichtigung der Zeitdifferenz

Wenn Sie den Knopf (A) drücken und die Krone drehen, kann die Zeitdifferenz in Einheiten von einer Stunde berichtigt werden.

Die Zeitdifferenz kann für 30 Sekunden nach dem Drücken des Knopfes (A) oder für 30 Sekunden nach Beendigung der Bewegung der Zeiger berichtigt werden.

1. Bringen Sie die Krone in die Normalposition.
 2. Drücken Sie den Knopf (A), wodurch der Sekundenzeiger eine Demonstrationsbewegung (Vorwärtsdrehung → Rückwärtsdrehung → Vorwärtsdrehung) ausführt.
 3. Berichtigen Sie die Zeitdifferenz, indem Sie die Krone nach rechts oder links drehen.
 - (1) Wenn die Krone nach rechts gedreht wird, wird der Stundenzeiger um eine Stunde in Vorwärtsrichtung (im Uhrzeigersinn) berichtigt.
 - (2) Wenn die Krone nach links gedreht wird, wird der Stundenzeiger um eine Stunde in Rückwärtsrichtung (gegen den Uhrzeigersinn) berichtigt.
- * Falls Sie die Krone kontinuierlich drehen, wird der Stundenzeiger schnell verstellt. Drehen Sie die Krone nach links oder rechts, um das schnelle Verstellen des Stundenzeigers zu stoppen.
- Hinweis (1):** Falls die Zeitdifferenz berichtigt wird, achten Sie auf die erste

(AM) oder zweite (PM) Tageshälfte.

- (2): Wenn Sie die Zeitdifferenz auf ihre ursprüngliche Einstellung zurückstellen, verstellen Sie den Stundenzeiger in der zur Berichtigung entgegengesetzten Richtung.

Beispiel: Einzustellen ist die Zeitdifferenz für London (Ortszeit), wenn die Zeit in Tokio (Heimatzeit) 10:00 Uhr vormittags beträgt:
Die Zeitdifferenz zwischen Tokio und London ist -9 Stunden. Da es in London 1:00 Uhr früh ist, wenn es in Tokio 10:00 Uhr morgens ist, ist die Zeitdifferenz wie folgt zu berichtigen:

1. Drücken Sie den Knopf (A).
2. Drehen Sie die Krone nach links, um die Zeiger in Rückwärtsrichtung (gegen den Uhrzeigersinn) um 9 Stunden zu verstellen.

Hinweis: Falls die Krone nach rechts gedreht wird, um die Zeiger im Uhrzeigersinn auf 1:00 Uhr zu stellen, dann handelt es sich dabei um 1:00 Uhr nachmittags, sodass die Kalenderfunktion nicht richtig arbeitet, wodurch das Datum (der Kalendertag) nicht zum richtigen Zeitpunkt wechselt.

ÑÑüBerichtigung der Zeitdifferenz um -9 Stunden ÑÑü

<Richtiger Berichtigungsvorgang> <Falscher Berichtigungsvorgang>



➔ : Richtung der Berichtigung der Zeitdifferenz ➔ : Richtung der falschen Berichtigung der Zeitdifferenz
⇨ : Richtung der Rückstellung der Zeitdifferenz

Die Zeitdifferenz kann nicht berichtigt werden, wenn sich der Sekundenzeiger in Zwei-Sekunden-Intervallen bewegt, wodurch unzureichende Aufladung der Armbanduhr angezeigt wird. Berichtigen Sie die Zeitdifferenz, nachdem Sie die Uhr ausreichen aufgeladen haben, indem Sie diese einer Lichtquelle aussetzen, bis der Sekundenzeiger auf die Bewegung in Ein-Sekunden-Intervallen zurückkehrt.

[Referenz: Zeitunterschiede der wichtigsten Städte gemäß UTC]

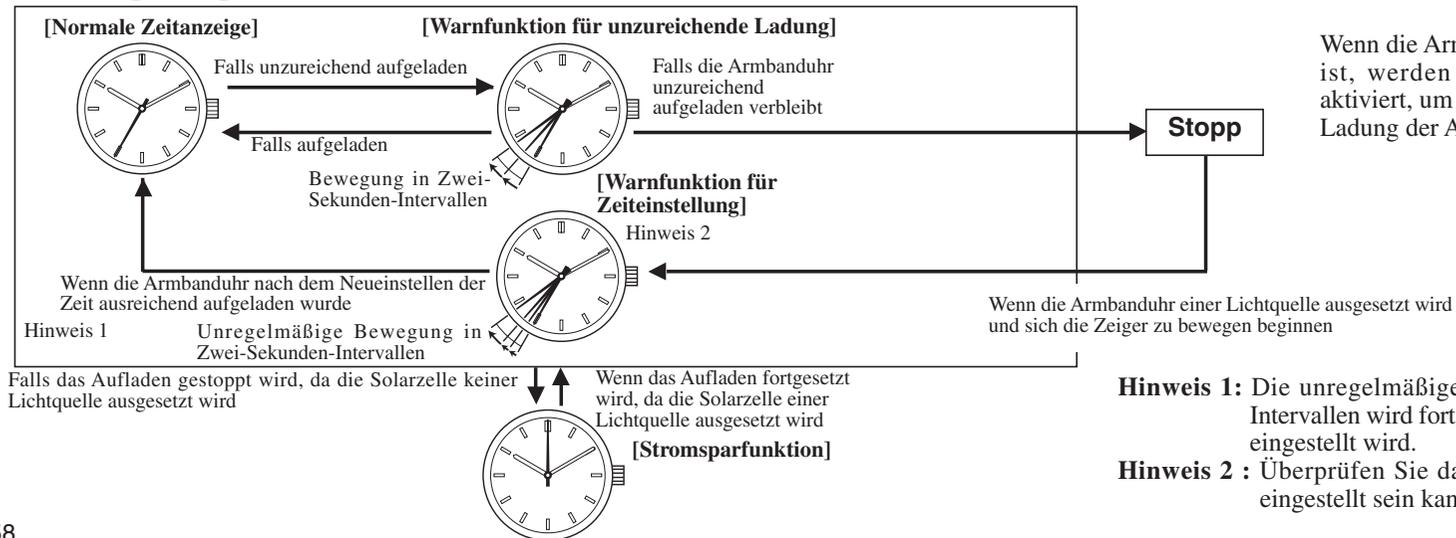
Stadtname	Zeitdifferenz	Sommerzeit	Stadtname	Zeitdifferenz	Sommerzeit
London	±0	○	Bangkok	+7	✗
Paris	+1	○	Hongkong	+8	✗
Kairo	+2	○	Tokio	+9	✗
Moskau	+3	○	Sydney	+10	○
Dubai	+4	✗	Noumea	+11	✗
Karachi	+5	✗	Auckland	+12	○
Dakar	+6	✗	Honolulu	-10	✗

* Städte (Regionen), in welchen die Sommerzeit verwendet wird, sind durch „○“ gekennzeichnet, wogegen die Markierung „✗“ auf Städte (Regionen) hinweist, die keine Sommerzeit verwenden.

Stadtname	Zeitdifferenz	Sommerzeit
Anchorage	-9	○
Los Angeles	-8	○
Denver	-7	○
Chicago	-6	○
New York	-5	○
Caracas	-4	✗
Rio de Janeiro	-3	○

* Länder oder Regionen können Zeitzonen aus verschiedenen Gründen ändern.

5. Einzigartige Funktionen von Armbanduhren mit Solarzellen



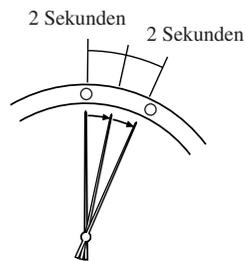
Wenn die Armbanduhr unzureichend aufgeladen ist, werden die folgenden Warnfunktionen aktiviert, um den Träger über die unzureichende Ladung der Armbanduhr zu warnen.

- Hinweis 1:** Die unregelmäßige Bewegung in Zwei-Sekunden-Intervallen wird fortgesetzt, wenn die Zeit nicht richtig eingestellt wird.
- Hinweis 2:** Überprüfen Sie das Datum, da auch dieses falsch eingestellt sein kann.

<Warnfunktion für unzureichende Ladung>

Der Sekundenzeiger bewegt sich in Zwei-Sekunden-Intervallen, um damit anzuzeigen, dass die Armbanduhr unzureichend aufgeladen ist. Die Armbanduhr setzt in diesem Fall ihren Betrieb normal fort, stoppt aber nach dem Ablauf von etwa zwei Tagen. Setzen Sie die Armbanduhr einer Lichtquelle aus, bis sich der Sekundenzeiger wieder in Ein-Sekunden-Intervallen bewegt. Wenn sich der Sekundenzeiger in Zwei-Sekunden-Intervallen bewegt, können Zeit, Datum und Zeitdifferenz nicht berichtigt werden.

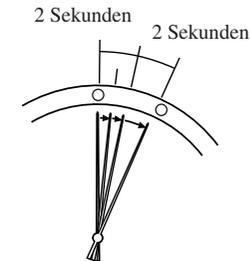
Bewegung in Zwei-Sekunden-Intervallen



<Warnfunktion für Zeiteinstellung>

Falls die Armbanduhr nach dem Stoppen wieder einer Lichtquelle ausgesetzt wird, beginnt sich der Sekundenzeiger zwar zu bewegen, hält dabei aber eine Bewegung in Zwei-Sekunden-Intervallen ein, um auf die nun falsch eingestellte Zeit hinzuweisen. Stellen Sie die Zeit richtig ein, nachdem die Armbanduhr ausreichend aufgeladen wurde. Der Sekundenzeiger setzt die unregelmäßige Bewegung in Zwei-Sekunden-Intervallen fort, bis Sie die Zeit richtig einstellen.

Unregelmäßige Bewegung in Zwei-Sekunden-Intervallen



<Funktion zur Vermeidung von Überladen>

Die Funktion zur Vermeidung von Überladen wird aktiviert, wenn die Speicherbatterie (Sekundärbatterie) vollständig aufgeladen ist, sodass diese nicht weiter aufgeladen wird.

<Stromsparfunktion>

Wenn kein Strom mehr generiert wird, da die Solarzelle für zwei kontinuierliche Stunden keiner Lichtquelle ausgesetzt ist, stoppt der Sekundenzeiger an der 12:00 Uhr Position, und die Armbanduhr schaltet auf die Stromsparfunktion, um den Stromverbrauch der Speicherbatterie (Sekundärbatterie) zu reduzieren. Der Minutenzeiger stoppt gleichzeitig mit dem Sekundenzeiger. Der Stundenzeiger setzt mit der Zeitanzeige in Ein-Stunden-Intervallen fort, und das Datum (der Kalendertag) wechselt mit der Bewegung des Stundenzeigers. Die Stromsparfunktion arbeitet nicht, wenn Sie die Krone heraus ziehen.

Hinweis: Die Stromsparfunktion wird nicht aktiviert, auch wenn kein Strom generiert wird, da kein Licht auf die Solarzelle einfällt, wenn die Speicherbatterie (Sekundärbatterie) vollständig aufgeladen ist und die Funktion zur Vermeidung eines Überladens aktiviert ist.

<Freigabe der Stromsparfunktion>

Die Stromsparfunktion wird freigegeben, wenn die Solarzelle einer Lichtquelle ausgesetzt und wiederum Strom generiert wird. Die Minuten- und Sekundenzeiger werden schnell auf die aktuelle Zeit vorgestellt und danach in Gang gesetzt.

6. Allgemeine Referenz für Ladedauer

Die erforderliche Ladedauer variiert in Abhängigkeit von dem Modell der Armbanduhr (Farbe des Zifferblattes usw.). Die folgenden Ladedauern dienen daher nur als Referenz.

* Mit der Ladedauer wird die Zeitspanne bezeichnet, für die die Solarzelle kontinuierlich einer Lichtquelle ausgesetzt ist.

Beleuchtung (Lux)	Umgebung	Ladedauer		
		Ladedauer für den Betrieb für einen Tag	Ladedauer vom Stoppstatus bis zur Bewegung in 1-Sekunden-Intervallen	Ladedauer vom Stoppstatus bis zur vollen Ladung
500	In einem normalen Büro	2,5 Stunden	53 Stunden	470 Stunden
1.000	60–70 cm unter einer Leuchtstoffröhre (30 W)	1,5 Stunden	26 Stunden	216 Stunden
3.000	20 cm unter einer Leuchtstoffröhre (30 W)	26 Minuten	9 Stunden	69 Stunden
10.000	Im Freien, bewölkter Himmel	9 Minuten	3 Stunden	24 Stunden
100.000	Im Freien, Sommer, unter direktem Sonnenlicht	7 Minuten	50 Minuten	16 Stunden

Ladedauer für volle Ladung: Erforderliche Zeitspanne bis die Armbanduhr aus dem Stoppstatus die volle Ladung erreicht.

Ladedauer für den Betrieb für einen Tag: Erforderliche Zeitspanne für das Aufladen der Armbanduhr, damit diese mit einer Bewegung in 1-Sekunden-Intervallen für einen Tag in Gang verbleibt.

7. Hinweise zur Handhabung dieser Armbanduhr

<Versuchen Sie die Armbanduhr immer aufgeladen zu halten.>

Bitte achten Sie darauf, dass die Armbanduhr nicht ausreichend aufgeladen wird, wenn Sie lange Ärmel tragen und diese die Armbanduhr von der Lichtquelle abschirmen.

* Wenn Sie die Armbanduhr von Ihrem Handgelenk abnehmen, legen Sie diese an einem möglichst hellen Ort ab, damit immer die richtige Zeit eingehalten wird.

[Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich des Aufladens]

* Vermeiden Sie ein Aufladen bei hohen Temperaturen (über ca. 60°C), da anderenfalls die Armbanduhr während des Aufladens beschädigt werden kann.

Beispiele:

* Laden Sie die Armbanduhr niemals in unmittelbarer Nähe einer Glühlampe, Halogenlampe oder einer anderen Lichtquelle mit hoher Temperatur auf.

* Laden Sie die Armbanduhr niemals an einem Ort auf, an dem die Temperatur auf einen hohen Wert ansteigen kann, wie z.B. auf dem Armaturenbrett eines Kraftfahrzeuges.

* Wenn Sie die Armbanduhr mit einer Glühlampe aufladen, halten Sie immer einen Abstand von mindestens 50 cm gegenüber der Glühlampe ein, damit die Armbanduhr während des Aufladens keine übermäßige Temperatur erreicht.

8. Austauschen der Speicherbatterie (Sekundärbatterie)

Die Speicherbatterie (Sekundärbatterie) dieser Armbanduhr muss nicht wie gewöhnliche Batterien regelmäßig ausgetauscht werden, da sie wiederholt aufgeladen und entladen werden kann.

9. Gesamtrückstellung

Das Display dieser Armbanduhr kann vielleicht nicht richtig anzeigen, wenn die Armbanduhr statischer Elektrizität oder starken Stößen ausgesetzt wird. Falls dies eintritt, führen Sie den unter „10. Ausrichten der Referenzposition“ beschriebenen Vorgang aus, nachdem Sie die unten beschriebene Gesamtrückstellung vorgenommen haben.

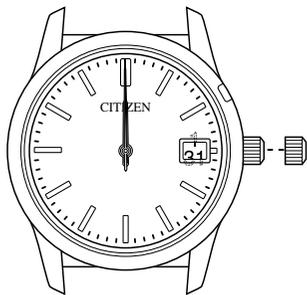
1. Ziehen Sie die Krone in die zweite Rastposition heraus.
 - * Der Sekundenzeiger bewegt sich an die im Speicher abgespeicherte 0-Position und stoppt.
2. Drücken Sie den Knopf (A) für mindestens eine Sekunde.
 - * Der Sekunden- und Stundenzeiger führen eine Demonstrationsbewegung (Vorwärtsbewegung → Rückwärtsbewegung → Vorwärtsbewegung) aus. Dies beendet die Gesamtrückstellung. Achten Sie immer darauf, dass die Ausrichtung auf die Referenzposition nach der Gesamtrückstellung ausgeführt wird.

Hinweis: Die Demonstrationsbewegung wird nicht ausgeführt, wenn die Armbanduhr unzureichend aufgeladen ist. Führen Sie die Gesamtrückstellung nur nach ausreichendem Aufladen der Armbanduhr aus.

10. Ausrichten der Referenzposition

Nach der Gesamtrückstellung sollten Sie die Sekunden- und Minutenzeiger mit ihren Referenzpositionen oder den Stundenzeiger und das Datum mit ihren Referenzpositionen ausrichten, indem Sie die Krone in die zweite bzw. erste Rastposition herausziehen.

1. Richten Sie die Sekunden- und Minutenzeiger mit der 12:00 Uhr Position aus, wenn die Krone in die zweite Rastposition herausgezogen ist.
 - (1) Drehen Sie die Krone nach rechts, um die Sekunden- und Minutenzeiger vorwärts zu bewegen.
 - (2) Drehen Sie die Krone nach links, um die Sekunden- und Minutenzeiger rückwärts zu bewegen.
 - * Durch kontinuierliches Drehen der Krone, werden die Zeiger schnell verstellt. Drehen Sie die Krone nach links oder rechts, um die schnelle Bewegung der Zeiger zu stoppen.
2. Richten Sie das Datum (den Kalendertag) zwischen dem 31. und 1. bzw. den Stundenzeiger mit der 12:00 Uhr Position aus, wenn die Krone in die erste Rastposition herausgezogen ist.
 - (1) Drehen Sie die Krone nach rechts, um den Stundenzeiger vorzustellen.
 - (2) Drehen Sie die Krone nach links, um den Stundenzeiger zurückzustellen.



3. Das Datum (der Kalendertag) wird mit dem Stundenzeiger verstellt. Kontinuierlich verstellen Sie den Stundenzeiger, um das Datum (den Kalendertag) zwischen dem 31. und 1. einzustellen.
4. Richten Sie den Stundenzeiger mit 12:00 Uhr aus.
5. Nachdem die einzelnen Zeiger und das Datum (der Kalendertag) eingestellt wurden, bringen Sie die Krone in die Normalposition zurück.

Hinweis (1): Die Armbanduhr benötigt für das Abspeichern der Referenzposition im Speicher etwa eine Sekunde. Sobald die Referenzposition im Speicher abgespeichert wurde, beginnt der Sekundenzeiger die unregelmäßige Bewegung in Zwei-Sekunden-Intervallen. Die Referenzposition wird vielleicht nicht im Speicher abgespeichert, wenn die Krone vor dem Beginn der unregelmäßigen Bewegung in Zwei-Sekunden-Intervallen betätigt wird, nachdem die Krone in die Normalposition zurückgebracht wurde.

- (2): Der Sekundenzeiger verbleibt gestoppt, auch wenn die Krone in die Normalposition zurückgebracht wird, wenn nicht vorher die Ausrichtung auf die Referenzposition ausgeführt wurde.
6. Nachdem die Ausrichtung auf die Referenzposition ausgeführt wurde, stellen Sie die Zeit und das Datum richtig ein.
 - * Die Armbanduhr zeigt 12:00 Uhr Mitternacht für die Ausrichtung auf die Referenzposition an, nachdem die Gesamtrückstellung ausgeführt wurde. Stellen Sie die Zeit und das Datum gemäß „3. Einstellung von Zeit und Datum“ ein, während Sie auf die erste oder zweite Tageshälfte achten.

11. Zur besonderen Beachtung

VORSICHT: Zur Wasserdichtigkeit

Die verschiedenen Klassen der Wasserdichtigkeit lassen sich der nachstehenden Tabelle entnehmen.

1 bar entspricht ungefähr 1 Atmosphäre.

* WATER RESIST(ANT) xx bar kann auch als W.R. xx bar angegeben sein.

Vergleichen Sie die Kürzel zur Wasserdichtigkeit auf dem Zifferblatt und der Gehäuserückseite Ihrer Uhr mit den Angaben der Tabelle.

Markierung		Spezifikationen	Anwendungsbeispiele									
Zifferblatt	Gehäuse (Rückwand)											
WATER RESIST oder keine Markierung	WATER RESIST(ANT)	Wasserdicht bis 3 Atmosphären	Geringe Berührung mit Wasser (Händewaschen, Regen usw.)	Leichte Berührung mit Wasser (Abwaschen, Küchenarbeit, Schwimmen usw.)	Wassersport (Schnorcheln)	Tauchen (mit Druckluftflötsche)	Betätigen der Krone oder der Knöpfe bei sichtbarer Feuchtigkeit	JA	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
WR 50 oder WATER RESIST 50	WATER RESIST(ANT) 5 bar oder WATER RESIST(ANT)	Wasserdicht bis 5 Atmosphären	JA	JA	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN
WR 100/200 oder WATER RESIST 100/200	WATER RESIST(ANT) 10 bar/20 bar oder WATER RESIST(ANT)	Wasserdicht bis 10/20 Atmosphären	JA	JA	JA	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN	NEIN

- Wasserdicht für den täglichen Gebrauch (bis zu 3 Atmosphären): Solch eine Uhr darf geringfügig Wasser ausgesetzt werden. Sie kann z.B. beim Händewaschen am Handgelenk bleiben, darf aber nicht unter Wasser getaucht werden.
- Erhöhte Wasserdichtigkeit für den täglichen Gebrauch (bis zu 5 Atmosphären): Solch eine Uhr darf z.B. beim Baden und Schwimmen, nicht aber beim Schnorcheln aufbewahrt bleiben.
- Hohe Wasserdichtigkeit für den täglichen Gebrauch (bis zu 10/20 Atmosphären): Solch eine Uhr darf beim Schnorcheln aufbewahrt bleiben, nicht aber beim Tauchen mit Druckluftflasche oder Tauchflaschen mit Sauerstoff / Helium-Gemisch.

VORSICHT:

- Die Krone muß beim Tragen der Uhr unbedingt in ihre Ausgangsstellung zurückgedrückt sein. Bei einer Uhr mit einer Schraubkrone, ist diese vollständig festzuschrauben.
- Die Krone oder die Knöpfe NIEMALS bei nasser Uhr oder mit nassen Händen betätigen. Andernfalls kann Wasser eintreten und die Wasserdichtigkeit verloren gehen.
- Nach Gebrauch in Salzwasser die Uhr unter Leitungswasser abspülen und anschließend mit einem Tuch trockenwischen.
- Wenn Wasser in die Uhr eingedrungen ist, oder wenn die Innenseite des Glases länger als einen Tag lang beschlagen bleibt, bringen Sie Ihre Uhr bitte unverzüglich zu Ihrem Fachhändler oder zur nächsten Citizen-Kundendienststelle. Wenn nichts

72

unternommen wird, ist Korrosion die Folge.

- Wenn Salzwasser in die Uhr eingedrungen ist, verstauen Sie die Uhr in einem Karton oder Plastikbeutel und bringen Sie sie unverzüglich zur Reparatur. Andernfalls steigt der Druck in der Uhr an, und Bauteile (Quarz, Krone, Knöpfe usw.) können sich lösen.

VORSICHT: Die Uhr stets sauberhalten.

- Staub- und Schmutzansammlungen zwischen Gehäuse und Krone erschweren das Betätigen der Krone. Drehen Sie die in ihrer Ausgangsstellung befindliche Krone in regelmäßigen Abständen, damit sich Schmutzteilchen lösen, und entfernen Sie die Reste mit einem sauberen Pinsel.
- Staub und Schmutz sammeln sich in Rillen und Spalten im Gehäuse und Armband an. Solche Verschmutzungen können Korrosion verursachen und z.B. Ihre Kleidung verfärben. Reinigen Sie die Uhr regelmäßig.

Reinigen der Uhr

- Reinigen Sie das Glas und das Gehäuse mit einem weichen Tuch von Schmutz, Schweiß und Feuchtigkeit.
- Reinigen Sie das Lederarmband mit einem weichen Tuch von Schweiß und Schmutz.
- Reinigen Sie ein Metall-, Kunststoff- oder Gummiarmband in Wasser von Schmutz. Entfernen Sie Schmutzablagerungen zwischen den Gliedern eines

73

Metallarmbands mit einer weichen Bürste.

HINWEIS: Verwenden Sie keine scharfen Lösungsmittel (Verdünner, Waschbenzin usw.), da diese die Gehäuse- und Bandoberfläche angreifen können und die Dichtungen beschädigen.

VORSICHT: Umgebungsbedingungen

- Setzen Sie Ihre Uhr keinen Temperaturen aus, die außerhalb des vorgeschriebenen Temperaturbereichs liegen.
Bei Nichtbeachtung ist keine einwandfreie Funktionsfähigkeit gewährleistet und die Uhr kann sogar stehenbleiben.
- Tragen Sie Ihre Uhr NICHT in Umgebungen mit hohen Temperaturen, wie sie z.B. in einer Sauna auftreten.
Bei Nichtbeachtung können Sie Ihre Haut verbrennen.
- Lassen Sie Ihre Uhr NICHT an Orten mit hohen Temperaturen, z.B. im Handschuhfach oder auf dem Armaturenbrett eines in der Sonne geparkten Fahrzeuges.
Bei Nichtbeachtung kann durch Schmelzen von Kunststoffteilen die Uhr beschädigt werden.
- Lassen Sie Ihre Uhr NICHT in die Nähe starker Magnete.
Die Ganggenauigkeit der Uhr wird beeinträchtigt, wenn sie in zu großer Nähe von magnetischen Schließmechanismen, Lautsprechern von Funktelefonen usw.

getragen wird. Halten Sie die Uhr von solchen Magneten fern, und korrigieren Sie ggf. die Uhrzeit.

- Lassen Sie Ihre Uhr NICHT in die Nähe von Haushaltsgeräten, die eine hohe statische Elektrizität erzeugen.
Die Ganggenauigkeit der Uhr wird beeinträchtigt, wenn sie hoher statischer Elektrizität, wie sie z.B. von Fernsehgeräten kommt, getragen wird.
- Schützen Sie die Uhr vor starken Stößen und lassen Sie sie nicht auf den Boden fallen.
- Schützen Sie die Uhr vor Umgebungen, in denen sie Chemikalien und korrosiven Gasen ausgesetzt ist.
Wenn die Uhr mit starken Lösungsmitteln wie Verdünner und Waschbenzin usw. in Berührung kommt, können Verfärbungen eintreten, bestimmte Komponenten können schmelzen, aufbrechen usw. Bei direktem Kontakt mit Quecksilber aus Thermometern werden das Gehäuse, das Band und andere Teile verfärbt.

Periodische Wartung

Ihre Uhr erfordert alle zwei oder drei Jahre eine Inspektion, um sicheren Betrieb und langen Betrieb sicherzustellen. Um Ihre Uhr wasserdicht zu halten, müssen die Dichtungen regelmäßig erneuert werden. Andere Teile müssen ebenfalls kontrolliert und ggf. ausgetauscht werden. Für das Austauschen dürfen nur Citizen Original-Ersatzteile verwendet werden.

12. Technische Daten ---

- * **Modell:** B11*
- * **Bauart:** Analoge Armbanduhr mit Solarzelle
- * **Ganggenauigkeit:** ± 15 Sekunden durchschnittliche Abweichung pro Monat
(wenn bei Normaltemperatur von $+5^{\circ}\text{C}$ bis $+35^{\circ}\text{C}$ getragen)
- * **Zul. Betriebstemperatur:** -10°C bis $+60^{\circ}\text{C}$
- * **Anzeigefunktionen:**
 - Zeit:** Stunden, Minuten, Sekunden (die Sekunden- und Minutenzeiger bewegen sich jede Sekunde und der Stundenzeiger bewegt sich alle drei Minuten)
 - Kalender:** Datumsanzeige
Monat und Jahr seit dem letzten Schaltjahr werden durch den Sekundenzeiger angezeigt (Anzeige nur während der Berichtigung der Anzahl der Jahre seit dem letzten Schaltjahr und Monat)
- * **Zusätzliche Funktionen:**
 - Stromsparfunktion
 - Zeitdifferenz-Berichtigungsfunktion (Berichtigung vorwärts und rückwärts in Einheiten von einer Stunde)
 - Warnfunktion für unzureichende Aufladung
 - Warnfunktion für Zeiteinstellung
 - Funktion zur Vermeidung von Überladen

76

- * **Kontinuierliche Betriebsdauer:**
 - Volle Ladung bis zum Stoppen: Ca. 2 Jahre (wenn die Stromsparfunktion aktiviert ist)
 - Bewegung in 2-Sekunden-Intervallen bis zum Stoppen: Ca. 2 Tage
- * **Batterie:** Speicherbatterie (Sekundärbatterie)
- * Änderungen der technische Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.

77